



Universität Greifswald, Institut für Erziehungswissenschaft, 17487 Greifswald

Philosophische Fakultät

Institut für  
Erziehungswissenschaft

Lehrstuhl für Schulpädagogik  
Praxiskoordinatorin  
Regionale Schule/Gymnasium  
Lena Hennecke

Telefon: +49 3834 420-3744  
Telefax: +49 3834 420-3702  
lena.hennecke@uni-greifswald.de

## Schulpraktikum I

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter, sehr geehrte Kolleg\*innen,

wir würden es sehr begrüßen, wenn Sie unserer Studentin bzw. unserem Studenten ein Schulpraktikum in Ihrer Einrichtung ermöglichen könnten.

An der Universität Greifswald bilden wir zukünftige Lehrkräfte aus, denen wir insbesondere durch ein praxisorientiertes Studium die notwendigen Kompetenzen für ihren Berufsalltag mit auf den Weg geben wollen. So sieht die Prüfungs- und Studienordnung im Rahmen des Landeshochschulgesetzes (LHG M-V) vom 22. Juni 2012 im Rahmen des Lehramtsstudiums drei Pflichtpraktika vor. Das auf das Sozialpraktikum folgende **Schulpraktikum I** kann an allen Schulen, unabhängig vom angestrebten Lehramt, absolviert werden. Dieses Praktikum ist als Blockpraktikum in der vorlesungsfreien Zeit oder als *semesterbegleitendes Praktikum* innerhalb der Vorlesungszeit zu absolvieren.

Für das semesterbegleitende Schulpraktikum I gelten folgende Richtlinien:

Nach einer Blockwoche mit mindestens 20 Stunden sollen die Studierenden dann im Semester wöchentlich möglichst einen Tag (mindestens 4 Stunden) an der Schule anwesend sein und sich aktiv mit den verschiedenen Aufgabefeldern ihres zukünftigen Berufsfeldes vertraut machen. Es sind **mindestens 100 Kontaktstunden** nachzuweisen. Das bedeutet, dass sich im Semester eine zusätzliche Zeit zum frei verfügbaren Einsatz der Studierenden von mindestens 20 Stunden ergibt. Die Studierenden arbeiten an den Schulen im Tandem, d.h. sie agieren und reflektieren in der Regel im Zweierteam. Da dieses Praktikum überwiegend semesterbegleitend verläuft, haben die Studierenden Lehrveranstaltungen verpflichtend wahrzunehmen. Bitte berücksichtigen Sie diese Termine in Absprache mit den Praktikant\*innen bei deren Einsatz.

Das Schulpraktikum I soll in besonderer Weise dazu dienen, dass unsere Studierenden ihr zukünftiges Berufsfeld erkunden, ihre Berufswahlentscheidung überprüfen sowie durch die Verknüpfung von Theorie mit schulischer Praxis Kompetenzen erwerben bzw. erweitern. Zum Praktikum gehört neben der **Hospitation von mindestens 30 Stunden Unterricht** eine **aktive Kontaktzeit von mindestens 70 Stunden** an Ihrer Schule. Diese sollen unsere Studierenden nutzen und

- am schulischen Alltag teilnehmen
- außerunterrichtliche Tätigkeitsfelder von Lehrerinnen und Lehrern kennen lernen
- Tätigkeitsfelder von anderen beteiligten Professionen kennen lernen (u. a. Schulpsychologen, Schulsozialarbeiter, Therapeuten, Integrationshelfer, Personal aus der Ganztagsbetreuung, technisches Personal)
- an Teamsitzungen, Schulkonferenzen und Elternabenden teilnehmen
- Betreuungsaufgaben im Ganzttag übernehmen

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, kleinere Unterrichtssequenzen zu begleiten oder auch zu übernehmen, wenn gewährleistet werden kann, dass eine Lehrkraft im Unterricht mit anwesend ist. Eigenverantwortlicher Unterricht ist während des ersten Schulpraktikums nicht vorgesehen. Diese Aufgaben bildet auch die erziehungswissenschaftliche Aufgabenstellung für das Praktikum ab, über welche unsere Studierenden Sie gern informieren. Die Beobachtungen und Dokumentationen werden in ein Portfolio einfließen, welches die Studierenden durch ihr Praktikum begleitet. Es soll in besonderer Weise dazu anregen, den eigenen Professionalisierungsprozess zu dokumentieren und die individuelle Kompetenzentwicklung zu reflektieren. Zentrale Aufgaben bestehen darin, Schüler\*innen-Schüler\*innen- und Lehrer\*innen-Schüler\*innen-Interaktion zu beobachten und zu dokumentieren sowie mit Lehrkräften zu ihrem eigenen beruflichen Entwicklungsprozess und Selbstverständnis ins Gespräch zu kommen. Dabei können unsere Studierenden Aufgaben auswählen, für die sie besonderes Interesse haben.

Bitte ermöglichen Sie unseren Studierenden ein **aktives** Praktikum an Ihrer Schule.

Für die gemeinsame Arbeit wünschen wir Ihnen viel Erfolg und für die Unterstützung durch Ihre Schule und Ihr persönliches Engagement bedanken wir uns ausdrücklich.

Mit den besten Grüßen,

für das Team des Praxisreferats

Lena Hennecke